

Wichtige US-Deals

Das Grazer Unternehmen RCPE verbessert Prozesse in der Arzneimittel-Produktion. Jetzt gibt es zwei Aufträge für die USA.



RCPE ist nach eigenen Angaben weltweit führend im Bereich des pharmazeutischen Engineerings.

... Von Martin Rümmele

GRAZ. Die Grazer Research Center Pharmaceutical Engineering GmbH (RCPE) hat von der US-Behörde Food and Drug Administration (FDA) den Auftrag für zwei Projekte erhalten. Sie befassen sich mit der Verbesserung von Pharma-Produktionsprozessen. Die FDA vergibt jährlich etwa zehn von 600 Projekten an Unternehmen in der EU. Der Auftragswert liegt bei rund 1,8 Mio. €.

Freude über Bestätigung

RCPE-CEO Johannes Khinast sagte, man sei „stolz, in einem einzigen Jahr zwei FDA-Projekte erhalten“ zu haben. Dies sei eine „fantastische Bestätigung“ des Ansatzes zur Lösung von Herausforderungen bei der Arzneimittelherstellung. Das komme letztlich auch Patienten auf der ganzen Welt zugute.

Gearbeitet werde mit großen Pharmaunternehmen, darunter Merck Sharp & Dohme (MSD)

„Wir sind stolz, in einem einzigen Jahr gleich zwei FDA-Projekte erhalten zu haben.“

Johannes Khinast
CEO RCPE

und Pfizer. RCPE wird die von der FDA bereitgestellten Mittel verwenden, um den Einsatz der optischen Kohärenztomografie (OCT) zur Echtzeit-Überwachung und Kontrolle des Beschichtungsprozesses von Arzneimitteltablets zu untersuchen. Die Integration dieser Technologie in KI- und maschinelle Lernverfahren könnte Forscher in die Lage versetzen, Fehler in der Tablettenbeschichtung

zu verhindern – schon bevor sie auftreten. Dies kann dazu beitragen, die Effizienz zu steigern, die Umweltbelastung zu minimieren und Medikamente Patienten schneller zugänglich zu machen. Darüber hinaus wird das RCPE zusammen mit MSD, Pfizer und weiteren Kooperationspartnern den Einsatz digitaler Simulationswerkzeuge zur Herstellung von Arzneimitteln und der dazugehörigen Prozessentwicklung entwickeln.

RCPE ist nach eigenen Angaben weltweit führend im Bereich des pharmazeutischen Engineerings. Die Dienstleistungen umfassen die gesamte Wertschöpfungskette der pharmazeutischen Produktentwicklung – von kontinuierlicher Wirkstoffsynthese, Formulierungsentwicklung und neuartigen Herstellungsrouten und -technologien bis zu Design und Optimierung von Geräten. Eigentümer sind die TU Graz (65%), die Uni Graz (20%) und der Joanneum Research Forschungsgesellschaft (15%).

KARRIERE I

Jubiläum für Eipeldauer



© Sebastian Philipp

WIEN. Vor einem Jahr gründete der Gesundheitspolitik- und Kommunikationsexperte Michael Eipeldauer das auf den Gesundheitsbereich spezialisierte Public-Affairs- und PR-Beratungsunternehmen Eipeldauer-Consulting. Langjährige Erfahrung aus der Gesundheitspolitik, der Medienarbeit sowie aus der Pharma- und Medizintechnikindustrie waren der wesentliche Baustein zum Erfolg im ersten Jahr.

KARRIERE II

Sanofi-Expertin im PMCA-Vorstand



© Tobias Holzer

WIEN. Lisa Großmann, seit Jänner 2019 bei Sanofi Österreich als Customer Engagement & Channel Managerin in der Abteilung General Medicines tätig, ist in den Vorstand des Pharma Marketing Club Austria (PMCA) gewählt worden.